

Tech Tipp: Histogramme mit unregelmäßigen Intervallgrenzen

Mit SigmaPlots `histogram`-Transformation können Sie Histogramme mit unregelmäßigen Intervallgrenzen erzeugen, um ungleich verteilte Forschungs- oder Untersuchungsergebnisse optimal darzustellen.

Geben Sie dazu die Intervall-Obergrenzen - als Zahlenfolge in geschweiften Klammern - als zweiten Parameter der `histogram`-Transformation an (s. Beispiel). Alternativ dazu können Sie die Folge der Intervall-Obergrenzen auch in eine freie Arbeitsblattspalte eingeben und in der Transformation darauf verweisen.

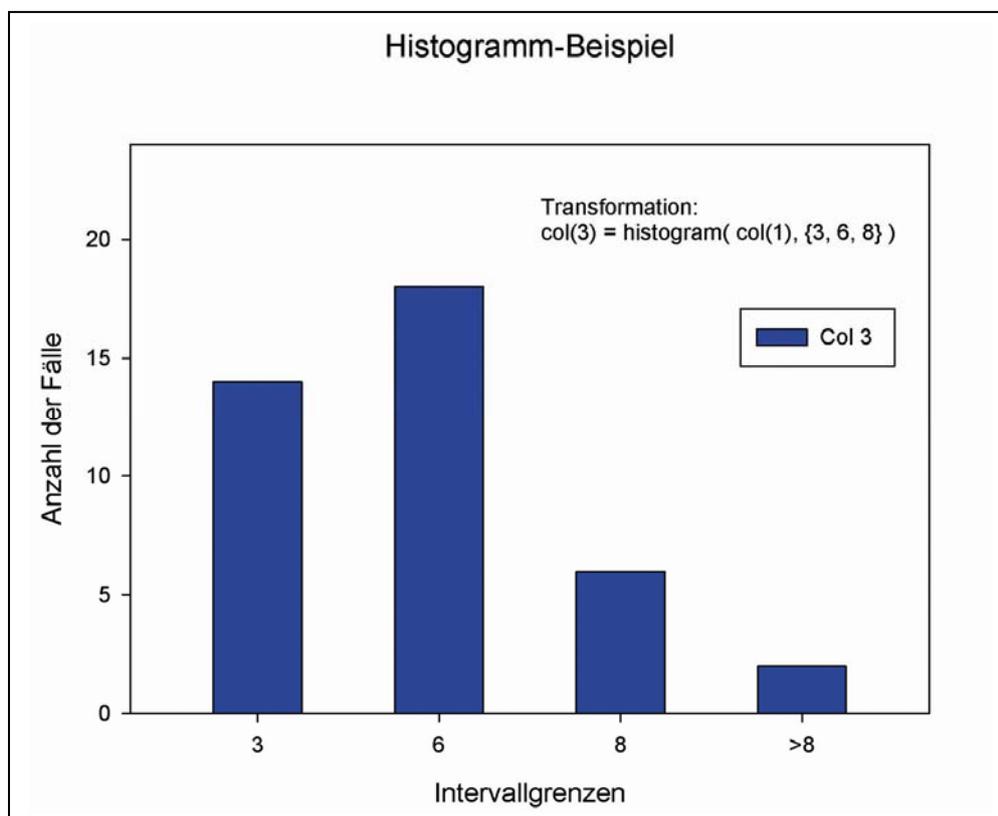
Beispiel:

`col(1)` enthält die Rohwerte

`col(2)` enthält die Folge der Intervall-Obergrenzen

Die folgende Zeile berechnet die Intervall-Häufigkeiten:

```
col(3) : histogram(col(1), col(2))
```



Anmerkung: Dezimal-/Listentrennzeichen für Windows 2000/XP

Dezimal- und Listentrennzeichen beim Import von Textdateien, bei Transformationen und beim Curve Fitting:

Das aktuelle Dezimalzeichen bestimmt, ob über die Tastatur eingegebene oder importierte Daten als Text (linksbündig im Arbeitsblatt) oder als Zahlen (rechtsbündig) aufgefaßt werden.

Das Listentrennzeichen betrifft die Syntax von Transforms- und Fit-Gleichungen:

`col(1) = data(1,100)` bzw. `col(1) = data(1;100)`

SigmaPlot übernimmt (jeweils beim Programmstart) die Einstellungen für Dezimalzeichen und Listentrennzeichen aus der Windows-Systemsteuerung > Ländereinstellungen bzw. Regionale und Spracheinstellungen.

Dabei sind diese beiden Kombinationen gültig:

- a) Dezimalzeichen = Punkt, Listentrennzeichen = Komma ODER
- b) Dezimalzeichen = Komma, Listentrennzeichen = Semikolon